



KulTour Enger

regionale Radtour

Liesbergmühle in Enger - © Klaus Wöhler, Unbekannt

Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

5,7 km
Distanz

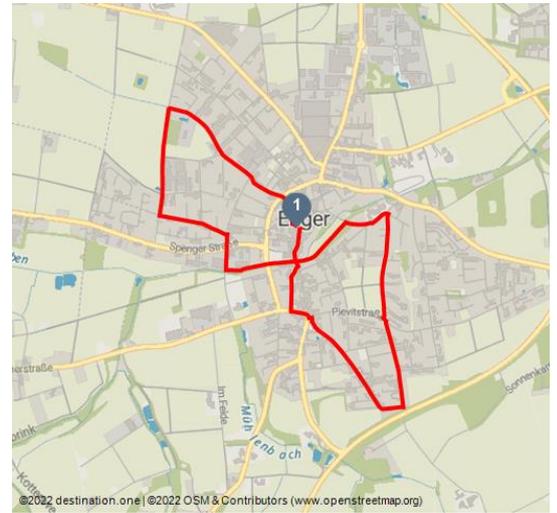
0 h 25 min
Dauer

39 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

39 m
Höhenmeter
(absteigend)

114 m
Höchster Punkt

85 m
Niedrigster Punkt



Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Adresse:

32130 Enger

Autor:

Thomas Wehrenberg

Organisation:

Touristikgemeinschaft Wittekindsland Herford e.V.

<http://www.wittekindsland.de/>

Dieser gut beschilderte Rundkurs führt durch das Stadtgebiet der Widukindstadt Enger und verbindet die Sehenswürdigkeiten mit der Kleinbahngeschichte. Durch seine sehr geringe Länge ist dieser Rundkurs für die ganze Familie perfekt geeignet.

Die KulTour Enger ist eine geschichtlich-kulturelle Stadtrundfahrt von lediglich 5,5 Kilometern Länge, die zu den wichtigsten historischen und kulturellen Orten im Stadtkern der Widukindstadt führt. Ein Hauptaugenmerk liegt hierbei auf den Museen der Kleinstadt sowie geschichtlich interessanten Bauwerken.

Start- und Zielpunkt der KulTour ist der Barmerplatz im Zentrum von Enger. In direkter Nachbarschaft befinden sich hier das Widukindmuseum und die Stiftskirche aus dem 14. Jahrhundert mit der Grabplatte Widukinds und einem kostbaren Schnitzaltar. Über die Nordhofstraße führt die Route



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/_KQBd

Quelle: destination.one

ID: t_100234192

Zuletzt geändert am 10.01.2024, 11:31

anschließend aus dem Zentrum hinaus bis zum Nordhof, einem von 5 noch existierenden Sattelmeierhöfen auf Engeraner Stadtgebiet. Zur Herkunft des Begriffes "Sattelmeier" gibt es verschiedene Erklärungen. Möglicherweise rührt er daher, dass die Besitzer der Höfe im Kriegsfall ein besatteltes Pferd zur Verfügung stellen mussten. Die Sattelmeierhöfe sind vermutlich die ältesten Höfe der Region und gehören heute zu den größten Bauernhöfen im Ravensberger Land. Die Route verläuft von hier aus ein Stück am Ortsrand entlang, um dann erneut Richtung Zentrum abzubiegen. Hier werden kurz nacheinander das Kleinbahn- und das Gerbereimuseum erreicht, die auf eine Reise in die Blütezeit der Kleinbahnen in Bielefeld und dem Kreis Herford und die Geschichte der Lederherstellung in Enger einladen. Anschließend beschreibt die Route eine südliche Schleife durch Enger. Über den Windmühlenweg kann nach einem kurzen Abstecher die Liesberg-Windmühle, das Wahrzeichen von Enger erreicht werden.

Am südlichsten Punkt des Rundkurses befindet sich das Elsternbuschdenkmal aus dem Jahr 1913, das an das Ende der französischen Besatzungszeit im Jahre 1813 erinnert. Von hier aus führt die Route über die Kessel- und Mühlenstraße recht geradlinig wieder zurück Richtung Zentrum. Kurz bevor der Ausgangspunkt am Barmeierplatz wieder erreicht wird, lädt die Maiwiese am Bolldambach noch zu einer Rast ein. Trotz der Routenführung durch das Zentrum von Enger, werden fast ausschließlich asphaltierte Nebenstraßen mit sehr geringer Verkehrsbelastung genutzt. Die Tour ist sehr eben, sodass sie insgesamt gut für Familien mit Kindern geeignet ist.

Weitere Informationen zu der Route und den Wegpunkten finden sie auf der Homepage der Stadt Enger oder der Fahrradfreizeit-Homepage des Kreises Herford: www.fahr-im-kreis.de. Dort steht Ihnen auch **Kartenmaterial** und eine **Informationsbroschüre** als kostenloser Download zur Verfügung.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Barmeierplatz (Stadtpark Maiwiese), Enger

Zielpunkt:

Barmeierplatz (Stadtpark Maiwiese), Enger

Wegbeschreibung:

Vom Ausgangspunkt der Route am Stadtpark Maiwiese geht es in Richtung norden zum Widukindmuseum los. Anschließend geht es an der Stiftskirche vorbei zum Widukindbrunnen und weiter an der Brandstraße, die dann in die Nordhofstraße übergeht entlang. Dieser Straße folgt die Route bis hinter den Sattelmeierhof Nordhof. Dort biegt die Route nach links in die Sattelmeierstraße ein. Ein Stück hinter dem Städtischen Gymnasium der Stadt Enger geht es nach links, in östlicher Richtung, weiter durch die Windfeldstraße. Nach ca. 500 Metern wird die Ringstraße erreicht, welcher die Route nach rechts bis zum Bolldambach folgt. Diesem folgt die Route nach links in östlicher Richtung, am Kleinbahnmuseum vorbei und nachdem an der Burgstraße der Fluss überquert wurde geht es direkt wieder rechts in den Hasenpatt zum Gerbereimuseum. Am Ende der Straße geht es nach links weiter und anschließend schräg rechts

über die Kreuzung in die Seelbornstraße. Nach ca. 600 Metern befindet sich auf der rechten Seite der Windmühlenweg. Über diesen lässt sich nach ca. 250 Metern die Liesbergmühle, Engers Wahrzeichen, erreichen. Nach dem kleinen Abstecher zur Liesbergmühle geht es wieder zurück auf die Seelbornstraße und am Ende dieser Straße führt die Route nach links zum Elsternbuschdenkmal und anschließend erneut nach links abbiegend die gesammte Kesselstraße hinauf. Am Evangelischen Krankenhaus geht es erneut nach links weiter und danach schräg rechts in die Mühlenstraße, wo dann nach links in den Stadtpark Maiwiese eingebogen werden kann und damit der Ausgangspunkt der Route erreicht wird.

Sicherheitshinweise:

1. Das Befahren der Radrouten geschieht auf eigene Gefahr, jeder ist für sich selbst verantwortlich.
2. Für alle Radler gilt die Straßenverkehrsordnung.
3. Für die Radtouren ist ein verkehrssicheres Fahrrad zu benutzen.
4. Das Tragen eines Fahrradhelms wird empfohlen.

Tipp des Autors:

Sehenswertes entlang der Route:

- Widukindmuseum
- Stiftskirche
- Widukindbrunnen auf dem Barmeierplatz
- Nordhof
- Kleinbahnmuseum
- Gerbereimuseum
- Liesbergmühle
- Elsternbuschdenkmal

Einkehrmöglichkeiten:

- "Brünger in der Würde" mit Biergarten, Enger
- Griechisches Restaurant "Ambrosia", Enger

Weitere Informationen zu der Route und den Wegpunkten finden sie auf der Fahrradfreizeit-Homepage des Kreises Herford: <http://www.fahr-im-kreis-herford.de/alle-touren/themenrouten/bauernbad-radelroute>

Anfahrt:

Barmeierplatz in der Innenstadt von Enger

Parken:

bitte die Parkplätze der Innenstadt von Enger nutzen

Öffentliche Verkehrsmittel:

Immer wissen, was fährt - eine kostenlose Nummer für alle Fälle: Unter **08006 50 40 30** erhalten Bus- und Bahnkund*innen in NRW rund um die Uhr Tarifinformationen, Fahrplanauskünfte und mehr.

Weitere Infos / Links:

www.enger.de

www.fahr-im-kreis.de



Elsternbuschdenkmal - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Widukind Museum Enger: Grabungsinszenierung - © Harald Wurm, Widukindstadt Enger

Kirchenrundling Wohnbebauung - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Kirchenrundling und Stiftskirche - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Sattelmeierhof Nordhof - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Widukindbrunnen - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Widukindbrunnen - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

